

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig aufbereitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Thema: Aktiv & fit - Ganzheitliches Gedächtnistraining, Ausgabe: 6
Titel: ABC - Buchstabenspiele (24 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm »Seniorenbetreuung« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die aus der Praxis des Pflegealltags heraus entwickelten Übungen und Aktivierungen unterstützen Sie dabei, den Tagesablauf der Senioren Ihrer Einrichtung positiv und abwechslungsreich zu gestalten und das körperliche Wohlbefinden wie auch das soziale Miteinander gezielt zu fördern.

▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/senioren.

Lieder & Hörgeschichten (als Dateien im mp3-Format)

(Nur) bei Beiträgen zu denen Lieder bzw. Hörgeschichten vorhanden sind, finden Sie entsprechende Hinweise mit Links zur Downloadmöglichkeit direkt in der Detailansicht des Artikels auf eDidact.

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig. Vollständige Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

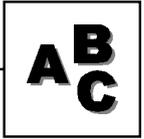
Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



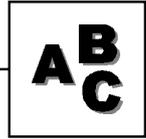
Buchstabenspiele





Inhaltsübersicht

Phase	Übung	benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	1 Bewegungs-ABC	Kopiervorlage	3	13
	2 Buchstabenschreiben		3	
B Einstimmung	1 Reimwörter	evtl. Flipchart, Kopiervorlage	4	14
	2 A bis Z-Sätze	evtl. Flipchart, Kopiervorlage	5	15
	3 Biografisches Gespräch		5	
C Hauptteil	1 Ordnungsübung	evtl. Pinnwand, Bildkarten	6	16, 17
	2 Merkübung	Bildkarten	6	16, 17
	3 Schüttelanagramme	Kopiervorlage	7	18
	4 Wortfragment	evtl. Flipchart, Kopiervorlage	7	19
	5 Konzentrationsübung	Kopiervorlage	8	20
	6 Wahrnehmungsübung	Holz- oder Kartonbuchstaben, evtl. Kopiervorlage C5	9	20
	7 Kreativitätsübung	Kopiervorlage	9	21
D Ausklang	1 Gedicht • Naturgeschichtliches Alphabet	Textvorlage	10	22, 23
	2 Lied • Drei Chinesen mit dem Kontrabass	evtl. Flipchart, Textvorlage	11	24
Wissenswertes	zum Alphabet		11	



A Bewegung

Übungsanleitungen: (Bewegung im Sitzen!)

Wichtig: Die Bewegungsteile müssen an die Möglichkeiten der Teilnehmer angepasst werden. Bewegungen nur soweit ausführen, wie sie den Teilnehmern gut tun.

1 Bewegungs-ABC (= Bewegungskonzentration)

Das „Bewegungsalphabet“ wird für jeden Teilnehmer kopiert oder auf ein Flipchart übertragen. Unter den Buchstaben stehen folgende Abkürzungen:

l = LINKS

→ *linken Arm heben und eventuell auch mit dem linken Fuß nach vorne tippen*

r = RECHTS

→ *rechten Arm heben und eventuell auch mit dem rechten Fuß nach vorne tippen*

b = BEIDE

→ *rechten und linken Arm vor der Brust kreuzen und eventuell auch mit dem rechten und dann mit dem linken Fuß nach vorne tippen*

Die Teilnehmer machen nun die entsprechenden Bewegungen im eigenen Tempo von A bis Z.

Zudem kann die Reaktion der Teilnehmer geschult werden:

Es werden Buchstaben im Durcheinander angesagt – diese müssen gefunden werden und die entsprechende Bewegung wird ausgeführt.

(Es können Buchstaben angesagt werden, die dann zusammen ein Wort ergeben; eventuell können sich die Teilnehmer die Buchstaben merken und sich an das entsprechende Wort erinnern.)

→ **M** **Kopiervorlage** s. Seite 13

2 Buchstabenschreiben

Die Teilnehmer schreiben Buchstaben (Blockbuchstaben, Schreibschrift oder vielleicht können sich die Teilnehmer auch noch an die Sütterlin- oder Kurrentschrift erinnern?) mit verschiedenen Körperteilen in die Luft (falls möglich jeweils mit der rechten und mit der linken Seite):

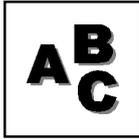
- mit den Armen,
- mit den Ellenbogen,
- mit den Schultern
- und nun kann auch noch mit den Füßen am Boden „geschrieben“ werden.

Achtung: Es muss genügend Bewegungsfreiheit für die Teilnehmer vorhanden sein!

Die jeweiligen Buchstaben können von den Teilnehmern ausgesucht werden – oder es können die Anfangsbuchstaben der Teilnehmernamen sein.

Variationen:

- Es kann ein Wort geschrieben werden, das erraten werden soll.
- Es werden die Bewegungen z. B. mit dem rechten Arm ausgeführt und gleichzeitig werden mit dem linken Arm gegengleiche/gespiegelte Bewegungen gemacht.



ABC – Buchstabenspiele
Übungen

Was wird trainiert?

- Erinnerungsvermögen/Langzeitgedächtnis (→ Einstimmung auf das Thema)
- Körperwahrnehmung
- Aktivierung des Körpers (→ Durchblutungssteigerung)
- evtl. Kurzzeitgedächtnis (→ Merken)
- Konzentration (insbes. bei A1)

Alltagstransfer:

Die Aktivierung des Körpers führt zur Verbesserung der Gehirnaktivität und bereitet optimal auf das nachfolgende Gedächtnistraining vor.

Weiterführende Vorschläge:

Vorschläge der Teilnehmer können in die Bewegungsübungen eingebaut werden.

Bei Übung A1 kann ungeübten Teilnehmern auch ein Wort auf Wortkarten vorgegeben werden – die jeweiligen Buchstaben werden dann im Bewegungsalphabet gesucht und die entsprechende Bewegung wird (im eigenen Tempo) ausgeführt.

B Einstimmung

1 Reimwörter

Übungsanleitung:

Es werden Wörter gesucht, die sich auf die vorgegebenen Wörter reimen.

Die Übung kann mündlich oder schriftlich durchgeführt werden: Die Lösungen werden dann auf das Arbeitsblatt geschrieben oder im Plenum auf ein Flipchart notiert.

→ **M** Kopiervorlage s. Seite 14

Lösungsvorschläge:

1. Worte: Borte, Torte, Orte, Pforte, Sorte, Kohorte, Transporte, Retorte, ...
2. Buchstaben: Gaben, Waben, laben, erhaben, Raben, Knaben, traben, Küchenschaben, ...
3. Schreiben: bleiben, reiben, Scheiben, treiben, verbleiben, Eiben, untertreiben, ...
4. Lesen: Besen, Chinesen, Hypothesen, Spesen, gewesen, genesen, Irokesen, Tresen, Thesen, erlesen, ...

Was wird trainiert?

- Dekodieren (Abrufen aus dem Langzeitgedächtnis)
- Wortfindung
- Denkflexibilität (Dekodierung aus unterschiedlichen semantischen Feldern)

Alltagstransfer:

Reimwörter zu finden ist die Vorstufe zum Reimen und Dichten.

Vielleicht kann diese Übung Teilnehmer insbesondere zum Schreiben von Gedichten anregen.

Weiterführende Vorschläge:

Mit den gefundenen Reimwörtern kann ein Gedicht zusammengestellt werden.

Das Arbeitsblatt kann den Teilnehmern auch mitgegeben werden und so können die Teilnehmer später alleine im eigenen Tempo die Übung bearbeiten.